
Thema XY

Projekt/Seminar/Bachelor/Masterarbeit am

Lehrstuhl für Statistics and Econometrics

Prof. Dr. Florian Heiß

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

von: Vorname Nachname

Matrikelnummer: 123456

Betreuer: Dr. Daniel Brunner

Abgabedatum: 21.03.2019

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	III
Tabellenverzeichnis	IV
Abkürzungsverzeichnis	V
1 Einleitung	1
2 Hauptteil	1
2.1 Unterkapitel 1	1
2.2 Unterkapitel 2	1
2.3 Unterkapitel 3	2
2.4 Unterkapitel 4	2
3 Fazit	2
Literaturverzeichnis	3
Anhang	4
Eidesstattliche Versicherung	5

Abbildungsverzeichnis

1	Beispiel Grafik	1
---	---------------------------	---

Tabellenverzeichnis

1	Beispieltabelle 1	2
---	-----------------------------	---

Abkürzungsverzeichnis

c.p.	ceteris paribus
CAPM	Capital Asset Pricing Model
BSM	Black, Merton, Scholes

1 Einleitung

Dies ist der erste Abschnitt.

2 Hauptteil

2.1 Unterkapitel 1

Ein großer Vorteil von LaTeX ist die komfortable Eingabe von Formeln. Das Beispiel zeigt die Schätzung von β_0 und β_1 im linearen Regressionsmodell:

$$\min_{b_0, b_1} \sum_{i=1}^N (y_i - \underbrace{(b_0 + b_1 \cdot x)}_{\hat{y}_i})^2$$

Ein gute Übersicht weiterer Symbole und Funktionen finden Sie z.B. [hier](#). Eine schnelle Suche der passenden Funktion ist auch mit dem Tool [Detexify](#) möglich.

2.2 Unterkapitel 2

Auch Grafiken können problemlos eingebunden werden:

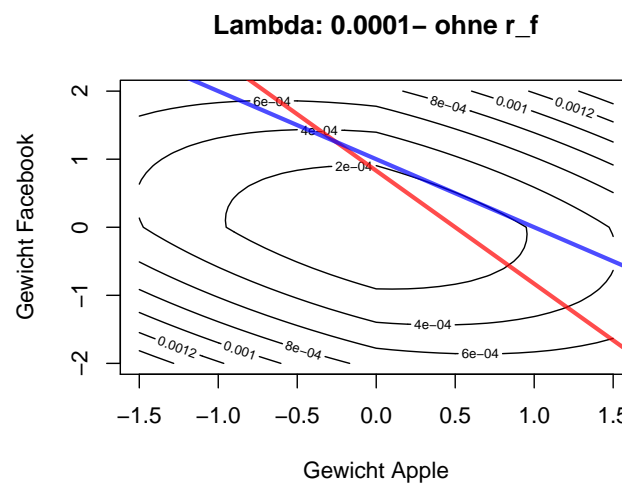


Abbildung 1: Beispiel Grafik

Die Einbindung ins Abbildungsverzeichnis erfolgt automatisch.

2.3 Unterkapitel 3

Ein Beispiel für das Erstellen von (einfachen) Tabellen mit automatischer Einbindung in das Tabellenverzeichnis.

cell1	cell2	cell3
cell4	cell5	cell6
cell7	cell8	cell9

Tabelle 1: Beispieltabelle 1

2.4 Unterkapitel 4

Auch die Eingabe von Code (in diesem Dokument auf R-Code angepasst) ist problemlos möglich:



```
> # Definition der Funktion
> get_returns <- function( price ){
+   differences <- diff( price )
+   N <- length( price )
+   returns <- differences / price_example[ 1: ( N-1 ) ]
+   print( returns )
+ }
>
> # Definition von Testdaten
> price_example <- c( 0.5, 1, 0.7, 2 )
>
> # Anwendung der Funktion
> get_returns( price = price_example )
[1] 1.000000 -0.300000 1.857143
```

3 Fazit

Dies ist der letzte Abschnitt.

Literaturverzeichnis

- (1) Berry, S. (1994). "Estimating Discrete-Choice Models of Product Differentiation". In: The RAND Journal of Economics 25.2, pp. 242-262.
- (2) Black, F. and Scholes M. (1973) "The Pricing of Options and Corporate Liabilities". In: The Journal of Political Economy 81.3, pp. 637-654

Anhang

Unterkapitel 1 des Anhangs

Unterkapitel 2 des Anhangs

Eidesstattliche Versicherung

Ich versichere an Eides statt, dass die vorliegende Arbeit von mir selbstständig und ohne unzulässige fremde Hilfe unter Beachtung der „Grundsätze zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf“ erstellt worden ist.

Düsseldorf, 13. Januar 2022

Vorname Nachname